

# EUROPÄISCHE HOCHSCHULNETZWERKE (EUN)

## Nationale Initiative

Partnerhochschulen



## Vision von EDUC

Ziel von EDUC ist die Schaffung eines integrierten europäischen Bildungsraums, der aus seiner Diversität lebt. Diese ist der Garant für einen agilen Gestaltungsprozess der Allianz, die sich folgender Vision verpflichtet sieht:

1. Ausbau des Bologna-Prozesses durch die Schaffung integrativer, mobilitätsfreundlicher Bedingungen.
2. Abbau formaler Barrieren und Herstellung förderlicher Umstände für flexible Studienverläufe.
3. Integration aller Stakeholder in einen kontinuierlichen Gestaltungsprozess.
4. Verbreitung europäischer Werte durch die Ausbildung kompetenter, aktiver Bürgerinnen und Bürger.

5. Gemeinsames Forschen, Lehren und Handeln als globale Verantwortungsgemeinschaft, die strukturelle und soziale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts adressiert.

EDUC ist davon überzeugt, dass die Digitalisierung der Schlüssel zur Bewältigung dieser Aufgaben ist. Sie ist unverzichtbar, um Menschen und Dienstleistungen zu verbinden, Lehre und Lernen zu verbessern, innovative Mobilitätsszenarien zu schaffen, die automatische Anerkennung von Studienleistungen zu gewährleisten und eine neue europäische Identität zu schaffen.

### Ansprechpartner/in

Dr. Katja Jung  
Nadine Shovakar

### Kontaktdaten

✉ katja.jung@uni-potsdam.de  
✉ nadine.shovakar@uni-potsdam.de

### Weitere Informationen

👉 [www.educalliance.eu](http://www.educalliance.eu)



Deutsche Hochschule  
**Universität Potsdam**



Netzwerk  
**EDUC**  
European Digital UniverCity

Innovative Mobilitätsszenarien •  
Inklusion • Virtueller Campus • Digitalisierung • Schlüsselkompetenzen •  
Schwerpunktforschung • Vernetzung •  
Vielsprachigkeit • Europäische Identität

### NATIONALES BEGLEITPROGRAMM

## Schwerpunkte und Projektmaßnahmen

- **Steigerung der Lang- und Kurzzeitmobilitäten** durch zusätzliche personelle Betreuung der Studierenden bei der Organisation, der Dozierenden bei der Durchführung von Lehrkooperationen/Summer Schools sowie der Administration bei der Erstellung gemeinsamer Prozesse.
- Entwicklung und Einführung von innovativen Formaten der Kurzzeitmobilität, z. B. problem-basierte Blended-Formate oder Forschungsseminare.
- Förderung von Studien- und Forschungsaufenthalten im Rahmen von Summer Schools, Praktika, Lehrkooperationen.
- Unterstützung der Dozierenden bei der **Erstellung virtueller Lehr- und Lernszenarien** durch die Bereitstellung von Support-Packages (personelle Unterstützung, Softwarebeschaffung, Übersetzungen und externe (Post-) Produktion von Videoeinheiten).
- Förderung der **Wissenschaftlermobilität** zur Vernetzung und Anbahnung weiterer Forschungs- und Lehrkooperationen.

GEFÖRDERT VOM



**DAAD**

Deutscher Akademischer Austauschdienst  
German Academic Exchange Service

Herausgeber: DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst,  
Kennedyallee 50, 53175 Bonn (Deutschland)  
Referat Forschung und Internationalisierung, Hochschulnetzwerke  
Gestaltung: DITHO Design, Köln  
© DAAD | Mai 2020 | Onlinepublikation | [www.daad.de/eun](http://www.daad.de/eun)